

STADT ELSFLETH

DIE BÜRGERMEISTERIN



**Weser
Wasser
Weites Land**

Stadt Elsfleth · Rathausplatz 1 · 26931 Elsfleth

An die Mitglieder des Ausschusses für Soziales,
Kindertagesstätten, Jugend und Sport der Stadt
Elsfleth

allen übrigen Ratsmitgliedern
zur Kenntnis

Auskunft erteilt: Heike Hayen			
Rathausplatz 1, 26931 Elsfleth		Zimmer: 111	
e-mail: hayen@elsfleth.de			
Sprechzeiten : Montag - Freitag 8.00 – 12.30 Uhr			
Dienstag 14.30 – 16.30 Uhr			
Donnerstag 14.30 – 17.30 Uhr			
Telefon	Durchwahl	Vermittlung	504-0
☎ 04404	504-10	Telefax	504-39
Internet: www.elsfleth.de		e-mail: stadt@elsfleth.de	

Elsfleth, den 16. Januar 2026

Protokoll

zur öffentlichen Sitzung

Gremium: Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport		SoKiJuSp/13/2026
am: Mittwoch, 14.01.2026	Sitzungsdauer: 18:30 Uhr - 19:59 Uhr	Ort: Heye-Saal in der Heye-Stiftung, Rathausplatz 3, 26931 Elsfleth

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.


Brigitte Fuchs
Bürgermeisterin

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 27. November 2025
5. Einwohnerfragestunde
6. Gedenken an Opfer von Antisemitismus, Verfolgung, NS-Gewalt und Fremdenfeindlichkeit
Vorlage: FD1/099/2025/1
7. Einrichtung einer Hortgruppe in Elsfleth
Vorlage: FD1/104/2026
8. Antrag der CDU/SPD-Gruppe auf Erhöhung der Sportfördermittel/
Zuschuss für Jugendarbeit in den Vereinen
Vorlage: FD3/056/2025
9. Antrag des Bardenflether Turnerbundes auf Teilkostenübernahme
- Anbau/Erweiterung Kabinen und Duschen in Elsfleth
Vorlage: FD4/173/2025
10. Beratung von Haushaltspositionen aus dem Bereich Soziales,
Kindertagesstätten, Jugend und Sport für das Jahr 2026
11. Kenntnissgaben
12. Anträge und Anfragen

Teilnehmerverzeichnis

Name

Vorsitzende/r

Beigeordneter Florian Bierbaum CDU

stellv. Vorsitzende/r

Ratsherr Jannes Wolfgang Böck CDU

Ausschussmitglieder

Ratsfrau Katrin Beyersdorff SPD

Ratsherr Bernd Bhattacharyya-Wiegmann Bündnis 90/Die Grünen

Stellv. Bürgermeister Thorsten Böner (für Ratsherrn Sebastian Rotter) UWE

Ratsherr Heinz-Hermann Buse SPD

Ratsherr Lasse Loske SPD

Ratsfrau Stephanie Thümler CDU

Ratsherr Wilfried Thümler (für Ratsfrau Sofie Siemer) CDU

sonstige Sitzungsteilnehmer

Verwaltungsfachwirtin Julia Bernhardt

Techn.-Ang. Klaus Bollingerfähr

Verw.-Ang. Sabine Butteltmann

Verwaltungsfachwirt Jonas Damke

Diplom-Ingenieurin Kerstin Loske

Gleichstellungsbeauftragte Waltraud Ralle-Klein

Diplom-Sozialwissenschaftler Thomas Schnare

Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Brigitte Fuchs

Gäste

Besucher

Beigeordnete Gudrun Göhr-Weber Bündnis 90/Die Grünen

1.	Eröffnung der Sitzung
-----------	------------------------------

Beigeordneter Florian Bierbaum eröffnete als Ausschussvorsitzender um 18.30 Uhr die Sitzung.

2.	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
-----------	-----------------------------------------------------------------------

Der Vorsitzende stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

3.	Feststellung der Tagesordnung
-----------	--------------------------------------

Die Tagesordnung wurde einstimmig festgestellt und genehmigt.

4.	Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 27. November 2025
-----------	--------------------------------------------------------------------------

Das Protokoll über die Sitzung vom 27. November 2025 wurde einstimmig genehmigt.

5.	Einwohnerfragestunde
-----------	-----------------------------

Frau Imke Janssen fragte in der Einwohnerfragestunde nach, ob es möglich ist, Vorschläge für die Aufschrift der Stele zum Gedenken an Opfer von Antisemitismus, Verfolgung, NS-Gewalt und Fremdenfeindlichkeit zu machen.

Bürgermeisterin Fuchs sagte, dass es nicht mehr möglich ist, wenn die Aufschrift der Stele in der heutigen Sitzung beschlossen wird.

Sollte kein Beschluss erfolgen, kann Frau Janssen noch Vorschläge bei den Ratsmitgliedern einreichen.

6.	Gedenken an Opfer von Antisemitismus, Verfolgung, NS-Gewalt und Fremdenfeindlichkeit Vorlage: FD1/099/2025/1
----	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Sach- und Rechtslage

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hatte einen Antrag auf Mittelbereitstellung für geeignete Aktionen um Opfern von Antisemitismus, Verfolgung, NS-Gewalt und Fremdenfeindlichkeit zu gedenken, gestellt. Für Recherchearbeiten zu diesem Thema konnte Herr F. Blohm gewonnen werden. Die Präsentation der Forschungsergebnisse wurde dem Rat vorgestellt. In der Verwaltungsausschusssitzung am 20.05.2025 bat die Verwaltung die Ratsmitglieder um Vorschläge in welcher Form den Opfern gedacht werden soll und gab weiter zur Kenntnis, dass in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport darüber beraten werden soll.

Der Vorschlag der Verwaltung war eine Stele, Tafel o. ä. im Huntepark aufzustellen. Die Aufschrift könnte lauten:

„ZUM GEDENKEN UNSERER JÜDISCHEN BÜRGERINNEN UND BÜRGER UND ALLER OPFER VON UNRECHT UND GEWALT.“

-Stadt Elsfleth-

oder

„Wir stehen gegen Antisemitismus, Rassismus und Diskriminierung. Wir stehen für Vielfalt, Toleranz und Demokratie.“

-Stadt Elsfleth-

Der Vorschlag wurde in der Sitzung am 27.11.2025 beraten. Ein Beschluss erfolgte nicht. Der Tagesordnungspunkt wurde auf die nächste Sitzung des Ausschusses für Soziales Kindertagesstätten, Jugend und Sport verschoben.

Die Verwaltung wird in dieser einen Vorschlag machen mit dem Ziel, einen Beschluss zu fassen und Haushaltsmittel für 2026 bereitzustellen.

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport beschließt, Haushaltsmittel in Höhe von 5.000,00 € für eine Stele zum Gedenken an Opfer von Antisemitismus, Verfolgung, NS-Gewalt und Fremdenfeindlichkeit bereitzustellen.

Beratung

Die Verwaltung erläuterte ihren Vorschlag. Dazu wurden Fotos von verschiedenen Stelen und Steinen und eine Kostenschätzung von Herrn Nafzger, Brake, sowie ein bearbeitetes Foto einer Stele gezeigt.

Es folgte eine längere Diskussion. Es erfolgten Teilbeschlüsse.

Die Fraktionen werden sich in den nächsten Wochen zusammensetzen, um eine geeignete Aufschrift für eine Schriftplatte zu verfassen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausgestaltung der Stele zu prüfen und ein entsprechendes Angebot einzuholen.

Beschluss

Der Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport beschloss mehrheitlich bei 3 Gegenstimmen zum Gedenken an Opfer von Antisemitismus, Verfolgung, NS-Gewalt und Fremdenfeindlichkeit eine Stele aufzustellen.

Abstimmungsergebnis

Durch Beschluss festgesetzte Zahl der Gremiumsmitglieder	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9
Davon stimmberechtigt	9
Ja-Stimmen	6
Nein-Stimmen	3
Stimmenenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0

Beschluss

Der Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport beschloss einstimmig, als Ort der Stele, den Nicolai-Platz zu wählen.

Abstimmungsergebnis

Durch Beschluss festgesetzte Zahl der Gremiumsmitglieder	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9
Davon stimmberechtigt	9
Ja-Stimmen	9
Nein-Stimmen	0
Stimmenenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0

Beschluss

Der Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport beschloss einstimmig, Haushaltsmittel in Höhe von 5.000,00 € für eine Stele zum Gedenken an Opfer von Antisemitismus, Verfolgung, NS-Gewalt und Fremdenfeindlichkeit bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis

Durch Beschluss festgesetzte Zahl der Gremiumsmitglieder	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9
Davon stimmberechtigt	9
Ja-Stimmen	9
Nein-Stimmen	0
Stimmenenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0

7.**Einrichtung einer Hortgruppe in Elsfleth
Vorlage: FD1/104/2026****Sach- und Rechtslage**

Ab dem Schuljahr 2026/2027 besteht ein gesetzlicher Anspruch auf Ganztagsbetreuung. Die Stadt Elsfleth wird diesen Anspruch durch die Horte sicherstellen.

Die Leitungen der Kindertagesstätten befragten die Eltern, deren Kinder eingeschult werden, ob ein Hortplatz in Anspruch genommen wird. Die Umfrage ergab, dass insgesamt 14 weitere Plätze benötigt werden (10 im Stadtgebiet Elsfleth und 4 in Moorriem). Der Hort in Moorriem hat ausreichend Plätze frei, so dass hier nichts unternommen werden muss. Der Hort in Elsfleth hat nicht genügend Plätze frei. Hier soll ab August 2026 eine weitere Hortgruppe eröffnet werden.

Ganzjährig entstehen Kosten in Höhe von ca. 120.000,00 €. Für das Haushaltsjahr 2026 ergeben sich Kosten in Höhe von ca. 50.000,00 €. Diese Kosten sollten in den Haushalt 2026 vorsorglich aufgenommen werden. In die mittelfristige Finanzplanung sind für die Jahre 2027 und 2028 jeweils 120.000,00 € zu veranschlagen.

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport beschließt, die Kosten von 50.000,00 € für das Haushaltsjahr 2026 einzuplanen. In die mittelfristige Finanzplanung werden für die Jahre 2027 und 2028 jeweils 120.000,00 € veranschlagt.

Beratung und Beschluss

Der Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport beschloss einstimmig, die Kosten von 50.000,00 € für das Haushaltsjahr 2026 einzuplanen. In die mittelfristige Finanzplanung werden für die Jahre 2027 und 2028 jeweils 120.000,00 € veranschlagt.

Abstimmungsergebnis

Durch Beschluss festgesetzte Zahl der Gremiumsmitglieder	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9
Davon stimmberechtigt	9
Ja-Stimmen	9
Nein-Stimmen	0
Stimmenenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0

8.	Antrag der CDU/SPD-Gruppe auf Erhöhung der Sportfördermittel/ Zuschuss für Jugendarbeit in den Vereinen Vorlage: FD3/056/2025
-----------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Sach- und Rechtslage

Die CDU-SPD Gruppe am 11.11.2025 einen Antrag gestellt, die Sportfördermittel (P1.2.3.421000.024 – 431800) von derzeit 8.000,00 € auf 12.000,00 € zu erhöhen. Der Antrag liegt dieser Ladung als Anlage 1 bei.

Aus Sicht der Antragsteller müssen die Vereine bei der Ausbildung, der Wettkampfdurchführung und der Förderung der Verantwortungsübernahme der Kinder und Jugendlichen erhebliche Kosten tragen. Damit leisten die Vereine durch ihren Einsatz und finanzielle Mittel einen unschätzbaren Beitrag für die örtliche Gemeinschaft.

Durch die Erhöhung des Ansatzes würden die Vereine in ihren Bemühungen mehr als schon bisher unterstützt und ihrer wichtigen Arbeit würde so eine noch höhere Wertschätzung entgegengebracht.

Nach bisheriger Beschlusslage des Ausschusses werden die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel wie folgt verteilt: Jeder Verein erhält einen Sockelbetrag von 100,00 €, die restlichen Mittel werden anteilig nach der Zahl der jugendlichen Mitglieder und Kinder der Vereine nach Mitteilung des Sportbundes verteilt.

Eine Erhöhung des Ansatzes um 50 % und Beibehaltung des Sockelbetrages würde Vereine mit vielen Mitgliedern etwas mehr begünstigen. Die Verwaltung schlägt daher folgenden Beschluss vor.

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport beschließt, die Sportfördermittel von 8.000,00 € auf 12.000,00 € zu erhöhen. Jeder berechnete Sportverein erhält zunächst einen Sockelbetrag von 150,00 €, die restlichen Mittel werden pro Kopf auf die jugendlichen Mitglieder verteilt.

Beratung und Beschluss

Der Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport beschloss einstimmig, die Sportfördermittel von 8.000,00 € auf 12.000,00 € zu erhöhen. Jeder berechnete Sportverein erhält zunächst einen Sockelbetrag von 150,00 €, die restlichen Mittel werden pro Kopf auf die jugendlichen Mitglieder verteilt.

Abstimmungsergebnis

Durch Beschluss festgesetzte Zahl der Gremiumsmitglieder	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9
Davon stimmberechtigt	9
Ja-Stimmen	9
Nein-Stimmen	0
Stimmenenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0

**9. Antrag des Bardenflether Turnerbundes auf Teilkostenübernahme
- Anbau/Erweiterung Kabinen und Duschen in Elsfleth
Vorlage: FD4/173/2025**

Sach- und Rechtslage

Der Bardenflether Turnerbund hat mit Schreiben vom 03. November 2025 (Anlage 2) folgende Anträge gestellt:

- 1) Antrag für den Bau Kabinenerweiterung am Sportplatz in Eckfleth in Höhe von 52.000,00 € (40 % der Gesamtausgaben)
- 2) Antrag auf einen neuen Nutzungsvertrag über 12 Jahre mit der Stadt Elsfleth für den Sportplatz in Eckfleth, damit Fördergelder beim Landessportbund beantragt werden können.

Beschlussvorschlag

- 1) Über den Antrag für den Bau Kabinenerweiterung am Sportplatz in Eckfleth in Höhe von 52.000,00 € (40 % der Gesamtausgaben) ist vom Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport zu beraten.
- 2) Der Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport beschließt, einen neuen Nutzungsvertrag zwischen dem Bardenflether Turnerbund und der Stadt Elsfleth über 12 Jahre für den Sportplatz in Eckfleth abzuschließen.

Beratung

Vorsitzender, Beigeordneter Bierbaum, gab den Vorsitz bei diesem TOP an den stellv. Vorsitzenden, Ratsherrn Böck, ab, da Herr Bierbaum sich für befangen erklärte, weil er für den Bardenflether Turnerbund handelt.

Der Antrag des Bardenflether Turnerbundes vom 03.11.2025 wurde von der Verwaltung anhand einer Power-Point-Präsentation vorgestellt.

Herr Bollingerfähr wies in diesem Zusammenhang noch darauf hin, dass bedacht werden muss, wenn es zu dem Bau der Kabinenerweiterung am Sportplatz in Eckfleth kommt, ein Behinderten-WC eingebaut wird.

Beschluss

- 1) Der Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport beschloss einstimmig bei 1 Enthaltung, dem Antrag des Bardenflether Turnerbundes für den Bau Kabinenerweiterung am Sportplatz in Eckfleth in Höhe von 52.000,00 € (40 % der Gesamtausgaben) zu entsprechen.

Abstimmungsergebnis

Durch Beschluss festgesetzte Zahl der Gremiumsmitglieder	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9
Davon stimmberechtigt	9
Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	0
Stimmenenthaltungen	1
Ungültige Stimmen	0

- 2) Der Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport beschloss einstimmig, einen neuen Nutzungsvertrag zwischen dem Bardenflether Turnerbund und der Stadt Elsfleth über 12 Jahre für den Sportplatz in Eckfleth abzuschließen.

Abstimmungsergebnis

Durch Beschluss festgesetzte Zahl der Gremiumsmitglieder	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9
Davon stimmberechtigt	9
Ja-Stimmen	9
Nein-Stimmen	0
Stimmenenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0

Nach der Beschlussfassung übernahm Beigeordneter Bierbaum wieder den Vorsitz.

10.	Beratung von Haushaltspositionen aus dem Bereich Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport für das Jahr 2026
------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beratung

Die Verwaltung erläuterte anhand einer Power-Point-Präsentation die Haushaltsansätze aus dem Bereich Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport und beantwortete Fragen der Ausschussmitglieder.

Im Ergebnishaushalt wurden folgende Korrekturen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf vorgenommen:

P1.1.1.365000.036.01 (Kita Ev.-luth.) – 431800

Der Hort in Elsfleth hat lt. Umfrage nicht genügend Plätze frei. Ab August 2026 soll eine weitere Hortgruppe eröffnet werden. Für das Haushaltsjahr 2026 entstehen hierfür Kosten in Höhe von 50.000,00 €. Diese Kosten werden zusätzlich veranschlagt. Für die Jahre 2027 und 2028 sind jeweils 120.000,00 € zu veranschlagen. Die Beschlussfassung über diese Änderung erfolgte unter TOP 7.

P1.2.3.421000.024 (Förderung des Sports) – 431800

Die CDU-SPD Gruppe hat einen Antrag auf Erhöhung der Sportfördermittel von derzeit 8.000,00 € auf 12.000,00 € gestellt. Dem Antrag wurde zugestimmt. Es werden zusätzlich jährlich in 2026 bis 2029 4.000,00 € veranschlagt. Die Beschlussfassung über diese Änderung erfolgte unter TOP 8.

Im Investitionshaushalt ergaben sich folgende Änderungen gegenüber dem Haushaltsentwurf 2026:

11.000414.510 (Stele Gedenken Opfer Antisemitismus) – 783110

Zum Gedenken an Opfer von Antisemitismus, Verfolgung, NS-Gewalt und Fremdenfeindlichkeit soll am Nicolai-Platz eine Stele aufgestellt werden. Hierfür werden 5.000,00 € zur Verfügung gestellt. Die Beschlussfassung über diese Änderung erfolgte unter TOP 6.

Beschluss

Der Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport beschloss einstimmig, die von der Verwaltung im Entwurf vorgeschlagenen Haushaltsansätze mit den zuvor genannten Änderungen und Ergänzungen (**Anlage 1 und 2**).

Abstimmungsergebnis

Durch Beschluss festgesetzte Zahl der Gremiumsmitglieder	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9
Davon stimmberechtigt	9
Ja-Stimmen	9
Nein-Stimmen	0
Stimmenenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0

Änderungen zum Haushaltsplanentwurf

Ergebnishaushalt

Stand: 14.01.2026

Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf im Jahr 2026									
Produkt	Nr.	Sachkonto	Alt	Neu	Gesamt	Ausschuss			
Kita Ev.-luth.	P1.1.1.365000.036.01	431800	1.010.800,00 €	1.060.800,00 €	50.000,00 €	SoKlJuSp v. 14.01.2026 TOP 7			
Förderung des Sports	P1.2.3.421000.024	431800	8.000,00 €	12.000,00 €	4.000,00 €	SoKlJuSp v. 14.01.2026 TOP 8			
Gesamtsumme :			Veränderung	Mehrertrag Mehraufwand Gesamt:	54.000,00 €	(Veränderung gegenüber dem Haushaltsplanentwurf)			
					54.000,00 €	Verschlechterung Jahresergebnis			
					2.042.800,00 €	Fehlbetrag 2026			

Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf im Jahr 2027									
Produkt	Nr.	Sachkonto	Alt	Neu	Gesamt	Ausschuss			
Kita Ev.-luth.	P1.1.1.365000.036.01	431800	1.046.200,00 €	1.166.200,00 €	120.000,00 €	SoKlJuSp v. 14.01.2026 TOP 7			
Förderung des Sports	P1.2.3.421000.024	431800	8.000,00 €	12.000,00 €	4.000,00 €	SoKlJuSp v. 14.01.2026 TOP 8			
Gesamtsumme :			Veränderung	Mehrertrag Mehraufwand Gesamt:	124.000,00 €	(Veränderung gegenüber dem Haushaltsplanentwurf)			
					- €				
					124.000,00 €	Verschlechterung Jahresergebnis			
					2.807.300,00 €	Fehlbetrag 2027			

Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf im Jahr 2028									
Produkt	Nr.	Sachkonto	Alt	Neu	Gesamt	Ausschuss			
Kita Ev.-luth.	P1.1.1.365000.036.01	431800	1.082.800,00 €	1.202.800,00 €	120.000,00 €	SoKlJuSp v. 14.01.2026 TOP 7			
Förderung des Sports	P1.2.3.421000.024	431800	8.000,00 €	12.000,00 €	4.000,00 €	SoKlJuSp v. 14.01.2026 TOP 8			
Gesamtsumme :			Veränderung	Mehrertrag Mehraufwand Gesamt:	124.000,00 €	(Veränderung gegenüber dem Haushaltsplanentwurf)			
					- €				
					124.000,00 €	Verschlechterung Jahresergebnis			
					2.782.600,00 €	Fehlbetrag 2028			

Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf im Jahr 2029									
Produkt	Nr.	Sachkonto	Alt	Neu	Gesamt	Ausschuss			
Förderung des Sports	P1.2.3.421000.024	431800	8.000,00 €	12.000,00 €	4.000,00 €	SoKlJuSp v. 14.01.2026 TOP 8			
Gesamtsumme :			Veränderung	Mehrertrag Mehraufwand Gesamt:	4.000,00 €	(Veränderung gegenüber dem Haushaltsplanentwurf)			
					- €				
					4.000,00 €	Verschlechterung Jahresergebnis			
					2.875.100,00 €	Fehlbetrag 2029			

Investitionsprogramm 2026 -2029

Stand 14.01.2026

Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf 2026		Alt	Neu	Investitionsprogramm	Ausschuss
Produkt	Nr.			Gesamt	
Stele Gedenken Opfer Antisemitismus	I1.000414.510	- €	5.000,00 €	5.000,00 €	SoKJuSp v. 14.01.2026 TOP 6
Gesamtsumme:			Mehreinzahlung Mehrauszahlung Gesamt	- € 5.000,00 € 5.000,00 €	(Veränderung gegenüber dem Haushaltsplanentwurf) Erhöhung Kreditaufnahme
				2.199.400,00 €	Kreditaufnahme 2026

Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf 2027		Alt	Neu	Investitionsprogramm	Ausschuss
Produkt	Nr.			Gesamt	
Gesamtsumme:			Mehreinzahlung Minderauszahlung Gesamt	- € - € - €	(Veränderung gegenüber dem Haushaltsplanentwurf) Erhöhung/Verringerung Kreditaufnahme
				5.228.200,00 €	Kreditaufnahme 2027

Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf 2028		Alt	Neu	Investitionsprogramm	Ausschuss
Produkt	Nr.			Gesamt	
Gesamtsumme:			Mehreinzahlung Mehrauszahlung Gesamt	- € - € - €	(Veränderung gegenüber dem Haushaltsplanentwurf) Erhöhung/Verringerung Kreditaufnahme
				1.982.900,00 €	Kreditaufnahme 2028

Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf 2029		Alt	Neu	Investitionsprogramm	Ausschuss
Produkt	Nr.			Gesamt	
Gesamtsumme:			Mindereinzahlung Minderauszahlung Gesamt	- € - € - €	(Veränderung gegenüber dem Haushaltsplanentwurf) Erhöhung/Verringerung Kreditaufnahme
				270.800,00 €	Kreditaufnahme 2029

11.	Kenntnisgaben
------------	----------------------

Sportlerehrung

Die diesjährige Sportlerehrung findet am 20.03.2026 ab 16.00 Uhr in der Stadthalle statt. Die Vereine sind angeschrieben worden, die Rückmeldungen sollten bis zum 01.02.2026 erfolgen. Die Verwaltung geht jedoch erfahrungsgemäß davon aus, dass Nachfragen bei den Vereinen nötig sind. Wie in den Vorjahren ist geplant, die Ausschussmitglieder einzuladen, damit sie die Sportlerin, den Sportler und die Mannschaft des Jahres auswählen können. Herr Schnare bat darum, sich hierfür Donnerstag, den 19.02.2026 ab 17.30 Uhr vorzumerken.

Wie bereits in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 29.04.2025 erörtert, stößt die Veranstaltung an ihre Grenzen. In der heutigen Sitzung war sich der Ausschuss jedoch einig, dass man die Entwicklung abwarten wolle und nicht gleich die Richtlinien wieder ändern sollte. Auf Vorschlag der Verwaltung kam man überein, dass zumindest die Plätze an den Tischen ausschließlich für zu ehrende Sportler und deren Betreuer oder Vereinsvertreter zur Verfügung stehen sollten. Eltern, Familienangehörige und andere Gäste müssten auf der Tribüne Platz nehmen.

Abschließend bittet die Verwaltung darum, mögliche Vorschläge für das Rahmenprogramm bei Frau Laura Heinemann oder Herrn Schnare zu melden.

12.	Anträge und Anfragen
------------	-----------------------------

Es lagen keine Anträge und Anfragen vor.